

# AH -/Ü-Niedersachsenmeisterschaften – Reformpläne

Kommentar zu Reformplänen NFV-AH-/Äœ-Landesmeisterschaften â€“ SG WÄŕpetal

Als wir von der SG WÄŕpetal von den neuen Plänen des NFV hÄŕrten waren wir sehr Ä¼berrascht. Als letzter Ausrichter der Äœâ€“40 Endrunde der Niedersachsenmeisterschaft von der Pandemie haben wir erleben dÄ¼rfen, welcher Aufwand, welcher FleiÄ¼ aber auch welcher Erfolg hinter solch einer Veranstaltung stecken kann wenn es gut organisiert ablÄ¼uft. Ich fÄ¼hle mich bei der Arbeit von Friedel Gehrke und Helmut KÄŕnigstein an die AnfÄ¼nge unserer eigenen Spielgemeinschafts-GrÄ¼ndung erinnert. Bei unserem Zusammenschluss der Seniorenfußballer aus den umliegenden DÄŕfern vor einigen Jahren hat sich ein Team um unseren Spielertrainer Matthias Gerdas vorab Gedanken zum Zusammenschluss gemacht. Alle waren sich einig, dass es grundsÄ¼tzlich erstmal Vorgaben und bestimmte Regeln erfordert, die von den ganz unterschiedlichen Spielertypen unserer SG dann aber mit Leben gefÄ¼llt werden kÄŕnnen. Und diese Pläne zusammen mit der Eigeninitiative der Spieler hat uns in den Folgejahren zum Erfolg gefÄ¼hrt. Wir sind zu einer tollen Truppe gewachsen, die zwar einerseits (nur) ihr Hobby ausleben wollen, dieses aber mit Ziel und Plan tun mÄŕchten und gemeinsam in eine Richtung gehen. Und das merkte man auch bei Friedel und seinem Team: den Rahmen, der von Ihnen fÄ¼r die Ausrichtung der Niedersachsenmeisterschaften in den Jahren entwickelt wurde, war fÄ¼r die Teams sowie fÄ¼r den jeweiligen Ausrichter ein Erfolg und gab allen Ansporn seinem geliebten Hobby weiter nachzugehen. Friedel gab dem Äœ-FuÄ¼ball eine WertschÄ¼tzung, wie wir sie vorher noch nicht kannten.

Wenn man mal eine Endrunde ausrichten dÄ¼rfte, erkennt man sicherlich im Anschluss immer Sachen, die man beim nÄ¼chsten Mal vielleicht grundsÄ¼tzlich auch anders machen kÄŕnnte. Aber die WertschÄ¼tzung des Äœ-FuÄ¼balls, der Zusammenhalt in den teilnehmenden Teams und das Flair einer solchen Endrunden-Veranstaltung z.B. mit 1000 Zuschauern auf dem Dorf hat dieser Seniorenfußball nur durch Friedel Gehrke und sein Team erreichen kÄŕnnen. Es wÄ¼re sehr schade, wenn diese Veranstaltungen in der bekannt gewordenen Weise reduziert werden wÄ¼rden. Wir wÄ¼rden uns freuen, wenn in der Diskussion Ä¼ber diese Reformpläne die vielen Stimmen teilnehmender Teams berÄ¼cksichtigt werden kÄŕnnten.

P.S.: Die Pläne zur Super-League wurden nach VerÄ¼ffentlichung ja auch wieder in die Schublade verbannt...

Mit sportlichen GrÄ¼Ä¼en

Stefan MÄ¼ller

SG WÄŕpetal

f